

Im März 2024

Der Kirchenkreis Düsseldorf-Mettmann will zum 1. Januar 2025 die Stelle des/der Superintendent*in (d/m/w) neu besetzen.

Im November 2023 hat die Synode des Kirchenkreises Düsseldorf-Mettmann entschieden, dass die Nachfolge des langjährigen nebenamtlichen Stelleninhabers im Hauptamt geschehen soll.

Sie sind eine Pfarrperson, die Freude am Gestalten, Leiten und Entwickeln von Zukunftsperspektiven hat. Herausforderungen spornen Sie an und beflügeln Sie Verantwortung zu übernehmen. Bei der Zusammenarbeit mit anderen kommen Ihnen die besten Ideen. Sie nehmen dabei sensibel die Position und Motive Ihrer Gesprächspartner*innen wahr und lassen diese zu ihrem Recht kommen. Sie suchen mit Leidenschaft nach dem gewiesenen Weg der Kirche in die kommenden Jahre. Sie können Menschen in den Presbyterien und in der Synode in die anstehende Gestaltungsarbeit einbeziehen.

Dann sind Sie im Kirchenkreis Düsseldorf-Mettmann genau richtig.

Der Kirchenkreis ist jung, 1964 von Düsseldorf in die Selbstständigkeit entlassen, und vereint zehn Kirchengemeinden mit rund 60.000 Gemeindegliedern in den Städten Erkrath, Haan, Hilden, Mettmann, Ratingen sowie einigen Stadtteilen von Düsseldorf und Mülheim an der Ruhr. Wie es im Rheinland zu erwarten ist, sind die Gemeinden stark und selbstbewusst, getragen von vielen ehrenamtlich tätigen Menschen. Zugleich nehmen die Gemeinden, wie überall in der Landeskirche, den wachsenden Veränderungsbedarf wahr. Mitgliederzahlen, Finanzen; (Pfarr-) Personal und die Immobilienentwicklung sind die Felder, die planvolle Umgestaltung erfordern und in den drei Kooperationsräumen des Kirchenkreises und synodal bearbeitet werden müssen.

Diese Prozesse brauchen eine Leitung, die die Gemeinden von ihrem Kreissynodalvorstand und dessen Leitungspersonen und insbesondere von Ihnen, erwarten.

Was können wir Ihnen bieten?

- Eine Leitungsposition in der Ev. Kirche im Rheinland in einer spannenden Zeit mit vielen Herausforderungen und Gestaltungsmöglichkeiten.
- Einen Kirchenkreis
 - mit einer starken Diakonie,
 - mit einer Notfallseelsorge, in der 70 überwiegend ehrenamtliche Seelsorger*innen rund um die Uhr Dienst tun,
 - mit einem KiTa-Verbund, dessen Geschäftsführung zurzeit die Geschicke von 15 Einrichtungen in sechs Kirchengemeinden verantwortet und mit den Kirchengemeinden die evangelischen Momente im Leben der Kinder und ihrer Familien gestaltet,
 - mit einem Pfarrkonvent, der 25 Kolleg*innen im Gemeinde- und sieben im Funktionsdienst versammelt,
 - einer profilierten Kirchenmusik, die von 9 haupt- und 23 nebenamtlichen Musiker*innen verantwortet wird

- mit einer gut aufgestellten Verwaltung, die für uns und den Nachbarkirchenkreis Niederberg arbeitet,
- mit einer Superintendentur, deren engagierten Mitarbeitenden sich auf Sie freuen.

Was Sie mitbringen und weiterentwickeln können:

- die Neugier zu entdecken und zu verstehen, was Ihr Gegenüber bewegt,
- die Freude an Leitung,
- kommunikative und kybernetische Kompetenz,
- offene Augen und Ohren für die Sorgen in Ihrem Umfeld, und die seelsorgerliche Kompetenz, auf diese angemessen zu reagieren
- den Willen zur Gestaltung der anstehenden Entwicklungsprozesse unserer Kirche und in unserem Kirchenkreis,
- Fehler als Teil von Entwicklungsprozessen zu sehen
- die Überzeugung, dass unsere Kirche ihren Platz in unserer Welt ausfüllen muss
- die Bereitschaft auch out of the box Lösungen zu finden,
- die Begeisterung für theologische Auseinandersetzungen,
- eine überzeugende ökumenische Grundhaltung.

Sind Sie interessiert?

Dann informieren Sie sich über den Kirchenkreis und seine Menschen auch auf der Homepage www.liebergott.de. Sprechen Sie mit uns, der Vorsitzenden des Nominierungsausschusses Pfarrerin Stephanie Franz, Telefon: 0163-6397577, Email: stephanie.franz@ekir.de oder dem Synodalassessor Pfarrer Jürgen Artmann, Telefon: 0151-62910495, Email: juergen.artmann@ekir.de.

Diese Pfarrstelle kann nur mit einer Person besetzt werden, die die Wahlfähigkeit nach § 2 Absatz 1 des Pfarrstellengesetzes der Evangelischen Kirche im Rheinland hat. Wir gehen grundsätzlich davon aus, dass der/die Superintendent*in innerhalb des Kirchenkreises wohnt. Bei der Suche nach einer geeigneten Wohnung sind wir behilflich.

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis spätestens 30. April 2024 an den Kreissynodalvorstand des Evangelischen Kirchenkreises Düsseldorf-Mettmann, gerne auch per Mail: bewerbung.sup.d-me@ekir.de